

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TSV Todenmann-Rinteln II : TTC Wölpinghausen
Dienstag, 10.01.2023, 20:00 Uhr

Rautert macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TSV Todenmann-Rinteln II im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 gegen den TTC Wölpinghausen fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 11. Saisonspiel am Dienstagabend davon, dass der TTC Wölpinghausen mit einem Ersatzspieler antrat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Nur einen Satz verloren Ciezki / Rautert bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Buhr / Neun und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Eher wenig Gegenwehr bekamen Schitz / Ludwig beim 3:0 von Krull / Kelb. Vollbrecht / Droste überzeugten im Match gegen Kamischke / Grabitz, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Pawel Ciezki über die 1:3-Niederlage gegen Mario Buhr hinweggetröstet werden musste. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Schitz bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lars Krull. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Marco Rautert zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Jaro Kamischke aber dennoch sicher mit 11:4, 10:12, 11:8, 11:9 ein. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Thomas Vollbrecht seinem Gegner Guido Kelb letztlich beim 15:17, 11:4, 8:11, 9:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Jürgen Ludwig gegen Roland Neun nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:9, 8:11, 11:9 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Einzel zwischen Klaus-Peter Droste und Helmut Grabitz endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Todenmann-Rinteln II und des TTC Wölpinghausen. Genügend spielerische Mittel hatte anschließend Pawel Ciezki letztlich parat, um sich gegen Lars Krull durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Einen Sieg fuhr anschließend Alexander Schitz beim 11:8, 9:11, 11:7, 11:9 gegen Mario Buhr ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Marco Rautert hatte seinen Gegner Guido Kelb beim deutlichen 11:8, 11:6, 11:9 recht sicher im Griff. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TSV Todenmann-Rinteln II in der Saison nun 6 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 11.01.2023 gegen den TuS Germania Hohnhorst bevor. Für den TTC Wölpinghausen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Steinbergen am 27.01.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 13:9 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Todenmann-Rinteln II

Doppel: Ciezki / Rautert 1:0, Schitz / Ludwig 1:0, Vollbrecht / Droste 1:0

Einzel: P. Ciezki 1:1, A. Schitz 1:1, M. Rautert 2:0, T. Vollbrecht 0:1, J. Ludwig 1:0, K. Droste 1:0

TTC Wölpinghausen

Doppel: Krull / Kelb 0:1, Buhr / Neun 0:1, Kamischke / Grabitz 0:1

Einzel: L. Krull 1:1, M. Buhr 1:1, G. Kelb 1:1, J. Kamischke 0:1, H. Grabitz 0:1, R. Neun 0:1